Organe mit den gesellschaftlichen Massenorganisationen der Werktätigen und ihren Arbeitskollektiven zum Ausdruck

Der Klassencharakter des sozialistischen Staates des ganzen Volkes zeigt sich auch darin, daß er Instrument der Arbeiterklasse im internationalen Kampf gegen den Imperialismus ist. Auch in diesem Kampf verwirklicht der sozialistische Staat des ganzen Volkes die Klassenpolitik der Arbeiterklasse und aller Werktätigen, verteidigt und verwirklicht er die Interessen des internationalen Proletariats, der werktätigen und unterdrückten Massen aller Völker der Welt, die um Freiheit, Unabhängigkeit, Demokratie und sozialen Fortschritt kämpfen.

Alle diese Faktoren zusammengenommen ergeben, daß der sozialistische Staat des ganzen Volkes seinem Wesen nach die staatliche Macht der Werktätigen unter Führung der Arbeiterklasse ist.

10.6. Sozialistischer Staat und kommunistische Gesellschaft

Die These, daß der Staat nicht ewig existiert, sondern eine historische, vorübergehende Erscheinung ist, gehört zu den grundlegenden Leitsätzen der marxistischleninistischen Theorie. Bereits Marx und Engels wiesen die Unvermeidlichkeit und die historischen Bedingungen des Absterbens des Staates nach. Diese Bedingungen entstehen nicht von selbst, sondern werden im Verlaufe eines langen historischen Entwicklungsprozesses von den Menschen und durch ihre kollektive Arbeit — nicht zuletzt auch durch die organisierende und erzieherische Tätigkeit des sozialistischen Staates, des Hauptinstruments für den Aufbau der kommunistischen Gesellschaftsformation — bewußt geschaffen. Diese Bedingungen sind sowohl materieller als auch ideologisch-bewußtseinsmäßiger, kultureller Natur.

Erst mit dem vollen Sieg des Kommunismus werden die durch den Entwicklungsstand der Produktivkräfte bedingten sozialen Unterschiede zwischen Stadt und Land, die Unterschiede zwischen geistiger und körperlicher Arbeit vollständig verschwinden, werden alle Menschen in einem gleichen Verhältnis zu den Produktionsmitteln stehen, wird es ein einheitliches gesellschaftliches Eigentum geben, werden die Beziehungen der Menschen keine Klassenbeziehungen mehr sein und damit ihren politischen Charakter verlieren. Erst dann sind die Voraussetzungen gegeben, daß die öffentliche Gewalt ihren politischen, d. h. ihren Klassencharakter verlieren kann.

Für das vollständige Absterben des Staates sind ein Entwicklungsniveau der Produktivkräfte und ein solches beständiges Tempo ihres Wachstums auf der Grundlage der fortwährenden raschen Entwicklung von Wissenschaft und Technik, sind ein solches Niveau des Bewußtseins und der gesellschaftlichen kommunistischen Moral erforderlich, die sowohl die Kontrolle über das Maß der Arbeit und des Verbrauchs als auch die Kontrolle über die Einhaltung der gesellschaftlichen Verhaltensregeln durch den Staat entbehrlich machen. Bis zu diesem Entwicklungsniveau der Gesellschaft aber müssen gerade solche Bedingungen durch die wachsende organisierende und erzieherische Arbeit des Staates geschaffen werden.

Das Absterben des Staates im Kommunismus bedeutet zugleich die fortwäh-